

Schwalbacher Zeitung

42. JAHRGANG NR. 19 6. MAI 2015 NIEDERRÄDER STRASSE 5 TELEFON 84 80 80



Termine

Veranstaltungen

Mittwoch, 6. Mai: Bürger-sprechstunde bei Bürgermeisterin Christiane Augsburger von 16 bis 18 Uhr in Raum 100 im Rathaus.

Samstag, 9. Mai: Flohmarkt für Jedermann von 9 bis 14 Uhr auf dem Marktplatz.

Samstag, 9. Mai: Tag der offenen Tür beim Tanzsportclub Schwalbach von 11 bis 17 Uhr im Atrium.

Samstag, 9. Mai: Theater „Möwe und Mozart“ mit Doris Kunstmann, Peter Pricke und René Oltmanns um 20 Uhr im großen Saal im Bürgerhaus.

Sonntag, 10. Mai: Klavierabend um 19 Uhr in der evangelischen Limesgemeinde.

Montag, 11. Mai: Blutspendetermin des DRK von 15.30 bis 20.30 Uhr in der evangelischen Limesgemeinde.

Dienstag, 12. Mai: Sommerkonzert der Friedrich-Ebert-Schule ab 18.30 Uhr in der Aula.

Mittwoch, 13. Mai: Vortrag „Wie grün ist Polen?“ um 19.30 Uhr in Raum 9+10 im Bürgerhaus.

Stadtbücherei

Mittwoch, 6. Mai: Vorlesestunde „Ben und der böse Ritter Berthold“ um 15.15 Uhr.

Dienstag, 12. Mai: Lesung mit Anne Zegelman „Frankfurt liebt dich“ um 20 Uhr.

Mittwoch, 13. Mai: Vorlesestunde „Urmel sucht den Schatz“ um 15.15 Uhr.

Sport

Sonntag, 10. Mai: Heimspiel BSC Schwalbach gegen Bremthal II um 15 Uhr auf dem Sportplatz „Hinter der Röh“.

Clubs und Vereine

Freitag, 8. Mai: Seniorencafés von 15 bis 17 Uhr in der Seniorenwohnanlage und in der alten Schule.

Freitag, 8. Mai: Café im Frauentreff um 10 Uhr und 15.30 Uhr im Frauentreff.

Sonntag, 10. Mai: Agility Kreismeisterschaft von 9 bis 17 Uhr rund um das Vereinsheim der Hundefreunde Schwalbach im verlängerten Steinweg.



Die Informationsveranstaltung in der Aula der Friedrich-Ebert-Schule besuchten rund 70 Teilnehmer. Frank Staschok erläuterte das Bauvorhaben.

Foto: Schlosser

Am 18. Mai soll der Bau der Flüchtlingsunterkunft in der Frankenstraße beginnen

„Das sind keine Container“

Rund 70 Besucher kamen am Dienstag vergangener Woche in die Aula der Friedrich-Ebert-Schule, um sich aus erster Hand über die geplante Unterkunft für Asylbewerber neben dem Atrium-Gebäude informieren zu lassen.

Frank Staschok vom Amt für Schulbau und Gebäudewirtschaft in Kreishaus erläuterte dem Publikum die Pläne für das Gebäude, das ab Mitte Mai auf der großen Freifläche zwischen dem Atrium und dem neuen Kindergarten Frankenstraße errichtet werden soll.

Der Planer aus Hofheim wies darauf hin, dass es sich nicht um Container handle, sondern um eine „Modulbauweise“. Detailliert erläuterte er, wie das Gebäude, in dem ab Herbst bis zu 40 Flüchtlinge leben sollen, aussehen wird und wie die einzelnen Wohneinheiten geschnitten sein werden. Dabei erklärte er, dass die neue Einrichtung in der Limesstadt in erster Linie für Flüchtlingsfamilien gedacht sei. Durch das Verschieben von Schrankelementen könne die Größe der Wohnungen flexibel und kurzfristig angepasst werden.

Frank Staschok führte auch aus, dass sich der Kreis bemühe, die Unterkünfte ordentlich aussehen zu lassen und dass sie im Inneren mindestens den gleichen Standard bieten sollen wie Wohnungen und Hotels, die der Kreis für Flüchtlinge anmieta. So werden alle Wohneinheiten einen Antennen- und einen Telefonanschluss erhalten, der von den Bewohnern dann wahlweise genutzt werden kann. Gebaut wird die Sammelunterkunft auf der zur Frankenstraße hin gelegene Seite des Platzes, wobei die Eingänge zu den Wohnungen auf der anderen Seite liegen werden. Insgesamt bezeichnete Frank Staschok den Standard der geplanten Unterkunft als „einfach, aber zweckmäßig“.

In der anschließenden Diskussion wurden nur wenige kritische Fragen zu dem Projekt gestellt. Fragen nach der

geplanten Betreuung der Flüchtlinge überwiegen. Die Anwohner zeigten sich allerdings skeptisch, ob es bei den 40 Flüchtlingen bleiben werde, zumal das gleiche Gebäude ohne Probleme noch einmal auf den Platz passt.

Frank Staschok sagte dazu, dass es nur eine Baugenehmigung und eine Nutzungsvereinbarung für eine Einrichtung für 40 Personen gibt. Und auch Vertreter von Magistrat und Stadtverordnetenversammlung verwiesen darauf, dass es einen „eindeutigen Beschluss“ des Stadtparlaments gibt, dass am Atrium keine weiteren Flüchtlinge untergebracht werden.

Schwalbach muss bis zum Jahresende rund 130 Flüchtlinge aufnehmen. Derzeit leben erst 18 Asylbewerber in der Stadt, mit der neuen Einrichtung werden es 58 sein. Die

Fortsetzung auf Seite 3



So wird die neue Flüchtlingsunterkunft neben dem Atriumgebäude mit Blick von der Friedrich-Ebert-Schule aus aussehen. Grafik: MTK

Schwalbacher Jazzclub

Konzert fällt aus

Das für den kommenden Montag geplante Jazz-am-Montag-Konzert fällt aus.

Der Jazzclub hatte für Montag, 11. Mai, einen Auftritt mit Frank Selten und seiner Band „Zu Viert“ geplant. Das nächste Konzert der Reihe Jazz am Montag findet im Herbst statt. Dann ist die Big Band der Musikschule Taunus zu Gast. red

Tanzsportclub Schwalbach

Großer Tanztage

Auch in diesem Jahr veranstaltet der Tanzsportclub Schwalbach am Samstag, 9. Mai, zeitgleich mit dem „Tanztage Rhein-Main 2015“ einen Tag der offenen Tür.

Los geht es um 11 Uhr und dauert bis 17 Uhr. Dargeboten werden Modetänze des Barock, fitnessfördernde Tanzschritte für Körper und Geist, jede Menge Kindertanz, Hip-Hop und Musical Dance, Zumba, Tanzen ohne Partner, Discofox sowie Paar- und Gesellschaftstänze. Das Trainerteam mit Ute Karrasch, Erika Seger und Günter Seger sorgt für die fachliche Betreuung rund ums Tanzen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt. red

Auf Backsteinen geparkt

Sommerreifen gestohlen

Böses Erwachen hatte ein Schwalbacher, der am Samstagvormittag zu seinem ordnungsgemäß vor seiner Wohnanschrift in der Schleienstraße parkenden Audi kam.

Das Fahrzeug war auf Pflastersteinen aufgebockt und die hochwertigen Sommerreifen samt Felgen waren entwendet worden. Wer im Tatzeitraum von Freitagmittag bis Samstagvormittag verdächtige Feststellungen gemacht hat, kann sich bei der Polizei in Eschborn unter der Rufnummer 9695-0 melden. pol

Sammlerin sucht Pelze jeglicher Art, Porzellan, Silberbestecke, Zinn, Teppiche, Schmuck, Münzen, Armband- und Taschenuhren sowie alles aus Omas Zeiten; Haushaltsauflösungen. Zahle bar und fair. Tel. 06196 / 7860216

SZplus – die Schwalbacher Zeitung für jeden Tag!
www.schwalbacher-zeitung.de

24h Tür-Notöffnungen
Schreiner
R. Böckner & Sohn!
TECHNOLOGIE & HÄNDWERK

Sammler sucht
Nerzmäntel oder -jaken, Silberbestecke, Zinn, Modeschmuck, Zahngold und Bruchgold, alles aus Omas Zeit. Zahle bar und seriös. 069/40036246

MALERFACHBETRIEB
Armin Nagel GmbH
Malerarbeiten Wir bieten an Tapezierarbeiten
Trockenausbau preiswert Verputzarbeiten
Fassadenstrich sauber Vollwärmeschutz
Teppichverlegung schnell Parkettverlegung
Nikolausgasse 4 65760 Eschborn Tel. 06173/65903 Fax /323373

Gartenbedarf u. Kaminholzhandel
M. Richter
Mühlstraße 43
65760 Eschborn
Tel./Fax 06173-60 83 80 Mobil 0162-47 61 268
www.gartenbedarf-richter.de

TEPPICH-AKTION in Schwalbach
35 % bei einer Wäsche oder Reparatur vom 6. Mai – 13. Mai
Lassen Sie Ihren hochwertigen Teppich professionell und biologisch waschen!
Bio-Teppichreinigung Irani
Balongarstraße 179
60592 Frankfurt-Höchst
Tel. 069 / 400 362 46
Kostenloser Abhol- und Bring-service unter 0177/4210622

Schönes Wetter können wir nicht garantieren, unseren guten Service schon.
Hilb-Multi-Media
Fernsehservice für LCD-, LED-, Plasma-TV
Reparatur – Beratung – Verkauf
Herausgegeben von www.donnerwetter.de für den heutigen Mittwoch und die Folgetage
Service-Nummern
0172/149 22 43
8 84 83 34
Mit eigener Werkstatt
DONNER WETTER
www.donnerwetter.de

16° Mittwoch Wechselhaft	16° Donnerstag Heiter	20° Freitag Heiter	13° Samstag Schauer	20° Sonntag Heiter
--------------------------------	-----------------------------	--------------------------	---------------------------	--------------------------



Katholische Pfarrgemeinde Schwalbach

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL. 1288 FAX: 807997



Mi	06.05.	M	18.00 Uhr	Werktagmesse; anschl. Mai-Andacht
Do	07.05.	M	17.00 Uhr	Eucharistische Anbetung
So	10.05.	P	10.30 Uhr	Erstkommunion
Mi	13.05.	P	8.30 Uhr	Rosenkranzgebet
			9.00 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
		M	18.00 Uhr	Mai-Andacht

Termine

Do 7.5. **M** 19.30 Uhr Frauengruppe: Die Psalmen – Lobgesänge des Alten Testaments -;
Mo 11.5. **M** 19.30 Uhr RWS-Skat u. Canasta; Di 12.6. **P** 12.30 Uhr Mittagstisch, 20.00 Uhr
Erwachsenenkreis, **M** 20.00 Uhr deutsch/französischer Stammtisch

www.katholisch-schwalbach.de

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 561020-20, a.brueckmann@bistum-limburg.de;
St. Martin/Gem.-Ref. Eva Kremer, Tel. 561020-50, gemeindesms@gmx.de;
Internet: www.katholisch-schwalbach.de;
Bürozeiten St. Pankratius: Mo. u. Do. 10.00 - 12.00 Uhr u. 15.00 - 18.00 Uhr
Bürozeiten St. Martin: Di. 9.00 - 12.00 Uhr



Evangelische Limesgemeinde

OSTRING 15 TEL. 503839-0

Do.	07.05.	15.00 Uhr	Ökumenische Seniorenrunde
Fr.	08.05.	9.00 Uhr	Offener Gesprächskreis (Pfr.i.R. M. Eckhardt)
			Thema: Wie werden wir gläubige Beter?
So.	10.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Christine Gengenbach)
		11.15 Uhr	Kindergottesdienst
		19.00 Uhr	Klavierabend mit Oxana Grebneva Klavierwerke von J.S. Bach – Eintritt frei
Mo.	11.05.	9.45 Uhr	Begegnungsoase für Eltern mit Kindern (Eva Witte)
		15.30 Uhr	DRK Blutspendetermin

Pfarrer Christine Gengenbach, Kirchenmusiker Jürgen Piel, Familienreferentin Eva Witte
Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell
Alle Telefone 503839-0 E-mail: info@Limesgemeinde.de



Evangelische Friedenskirchengemeinde

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

Fr	08.05.		Kindertagesstätte und Gemeindebüro wegen Betriebsausflug geschlossen
So	10.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Gabriele Wegert)
		10.00 Uhr	Kindergottesdienst
Mo	11.05.	17.00 Uhr	Nachtreffen der Konfis
Die	12.05.	19.30 Uhr	Chorprobe

Zu weiteren wöchentlichen Terminen (Chor, Spielkreise, Spielgruppe Kirchenmäuse, Aquarellmalen, Jugendtreff usw.) nähere Infos im Gemeindebüro.

Pfarrer Birgit Reyher, Gemeindepädagoge: Christopher Bechtold (Tel. 950686), www.friedenskirche-schwalbach.de
Gemeindebüro: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr; Di. von 17 bis 19 Uhr (Tel. 1006), info@friedenskirche-schwalbach.de



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach

TELEFON 888446 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

Mi.	06.05.	09:30 Uhr	Frauenfrühstück
Do.	07.05.	16:00 Uhr	Kindertreff
So.	10.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Bernd Schneider) parallel Kinderbetreuung

www.efg-schwalbach.de

Christusgemeinde Schwalbach

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

So	10.05.	10:00 Uhr	Gottesdienst mit Jochen Schäfer, Schwalbach Parallel Kindergottesdienst
-----------	---------------	------------------	--

Hauskreise jeweils 19.30 Uhr, HK I, dienstags, Tel: 950795 / HK II, mittwochs, Tel: 7613577 / HK III, mittwochs, Tel: 7613577

Weitere Infos unter: 06196-952070 (Pastor S. Heym), www.hegev.de

Neuapostolische Kirche Schwalbach

PFINGSBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Gottesdienst Mittwoch	— 20.00	Gäste sind herzlich willkommen!
Gottesdienst Sonntag	— 09.30	Mehr Informationen finden Sie auch im Internet unter www.nak-schwalbach.de

Wie gemalt. Schwalbach hat einen neuen Bahnhof. Dieser befindet sich auf dem Gartengrundstück in der Schulstraße 39. Dort kann der Betrachter vom Bahnhof „Zwielütschienen“ direkt mit der Jungfrau auf die Berge im Berner Oberland fahren. Maler Norbert Dehmel hat dieses illusionistische Gemälde in Trompe-l'œil-Art auf der Fassade des Gartenhauses angebracht. Foto: privat



Emma Walburg

geb. Augenstein

† 29.3.2015

Herzlichen Dank

sagen wir allen,
die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten,
mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen

Peter Walburg

Schwalbach am Taunus, im Mai 2015

Geburtstag, Jubiläum, Hochzeit, Todesfall

... mit einer Familienanzeige informieren Sie alle Schwalbacher schnell und preiswert und vergessen mit Sicherheit niemanden.

Schwalbacher Zeitung



W. STEFFENS & SOHN
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91



Gabriele Vöth
Fachgeprüfte
Bestatterin

„Diskrete Beratung und persönliche Betreuung stehen an erster Stelle.“

24h Bereitschaft

Reichmann

BESTATTUNGSDIENSTE

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Natur- und Alternativbestattungen
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a.Ts.
info@reichmann24.de
www.reichmann24.de

Tel.: 0 61 96 / 14 46



Bestattungshaus Grieger

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),
65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de
info@bestattungshaus-grieger.de



24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0



Schwalbacher Spitzen

Für Affen und Hornochsen



Die Tiere im Opel-Zoo können sich freuen. Sie bekommen die 3.500 Bananen und 2.000 Äpfel, die eigentlich für die Radfahrer gedacht waren, die am 1. Mai ihre Runde durch den Tausen drehen wollten. Außer Affen, Hornochsen und ein paar Salafisten dürfte die Absage indes niemanden gefreut haben. Alle anderen – Profis, Hobby-Fahrer, Organisatoren, Helfer und natürlich die Zuschauer haben sich maßlos geärgert über den bigotten Bärtigen aus Oberursel und seine tiefverschleierte Fanatiker-Frau.

Trotzdem wäre es falsch, jetzt auf alles loszugehen, was Bart

oder Kopftuch trägt. Denn genau das war ja das eigentliche Ziel des Terroristen-Paars. Vielleicht wollten sie tatsächlich ein paar „Ungläubige“ töten. Aber viel wichtiger war ihnen, einen Keil zwischen die christliche Mehrheit und die muslimische Minderheit in Deutschland zu treiben. Denn nur in einem Klima des Hasses können sie Mitstreiter für ihren verbotenen Kampf finden.

Herrschen dagegen Toleranz und Respekt, haben Halil D. und alle anderen islamistischen Bombenleger keine Chance. Sie werden immer das bleiben, was sie sind: ganz normale Kriminelle, mit denen niemand etwas zu tun haben will.

Mathias Schlosser

Finanzausgleich: Fünf Abgeordnete stellen sich der Diskussion

Ein teures Gesetz

Sehr teuer wird für Schwalbach die geplante Neuregelung des kommunalen Finanzausgleichs. Pro Jahr soll die Stadt 4,2 Millionen Euro für ärmere Kommunen abgeben. Bisher waren es nur 650.000 Euro. Für Freitag haben die im Stadtparlament vertretenen Fraktionen Landtagsabgeordneter aller Parteien ins Bürgerhaus eingeladen, um über den Gesetzesentwurf zu diskutieren.

Bei der Veranstaltung am 8. Mai, um 19.30 Uhr im Raum 9+10 im Bürgerhaus, stellen sich Günter Schork (CDU), Norbert Schmitt (SPD), Frank Kaufmann (B90/Die Grünen), Willi van Ooyen (Die Linke) und Jörg-Uwe Hahn (FDP). Moderiert wird die Veranstaltung von Dr. Bernhard Jünemann. Die Bürger haben die Gelegenheit Fragen zu stellen und mit den anwesenden Politikern zu diskutieren.

Das Gesetz zur Neuregelung des kommunalen Finanzausgleichs (KFA) bedeutet nach Ansicht der Schwalbacher Stadtverordneten einen „tiefen Eingriff in den Handlungsspielraum der Stadt Schwalbach“. Deshalb hoffen sie, dass so viele Bürger wie möglich an der Veranstaltung teilnehmen.

Ziel des kommunalen Finanzausgleichs soll es laut Aussage

des hessischen Finanzministers sein, den Bedarf sowie die Finanzstärke der Städte und Gemeinden zu ermitteln, um anschließend die vorhandenen Mittel zu verteilen. Da das Land Hessen, die Mittel zur Finanzierung der Städte und Gemeinden aber begrenzt, müssen diese für einen Ausgleich untereinander sorgen.

Auf Schwalbach kommen ab dem 1. Januar 2016 enorme Belastungen zu, wenn das Gesetz tatsächlich im Sommer verabschiedet wird. Die ersten Rechnungen ergeben eine jährliche Belastung von rund 4,2 Millionen Euro. „Schwalbach hat in den vergangenen Jahren gut gewirtschaftet und die finanzielle Situation auf ein solides Fundament gestellt. Diese Leistung wird nicht belohnt“, heißt es in einer Erklärung zu der Veranstaltung.

In einer gemeinsamen Stellungnahme haben der Magistrat und alle in der Stadtverordnetenversammlung vertretenen Parteien bereits vor mehreren Monaten unter anderem formuliert: „Die Stadtverordnetenversammlung fordert daher die hessische Landesregierung auf, die vorgeschlagene Neuordnung des KFA grundsätzlich zu überarbeiten und eine Lösung zu finden, die auch für die Schwalbacher Bürger fair und ausgewogen ist.“

Kleinanzeigen

Graupapagei entflohen!

Papagei mit rotem Schwanz, wurde zuletzt am 29.4. und am 1.5. Ende Pfingstbrunnenstraße/Anfang Friedrich-Ebert-Str. 21 gesehen. Er hat eine Geburtsurkunde, ist durch Ring und Nummer registriert, muss regelmäßig ärztlich versorgt werden. Hinweisen, die zur Wiederbringung führen, wird eine angemessene Belohnung zugesichert! Tel. 01578/4229634

Garage in Schwalbach-Limes (2,7m x 5,6m = 15,21 qm) Ostring/Brandenburger Straße für EUR 15.000,- zu verkaufen. Tel. 06196/45611

Vermiete TG-Platz für Pkw und Motorrad in Schwalbach, Avril/ Berliner/Friedrich-Ebert-Straße, EUR 65,-, Nähe S-Bahn. Tel. 0162/1787668

Suche Gartenhilfe (Rentner) für unseren kleinen Garten in Alt-Schwalbach; alle 3 Wochen für ca. 2 Std. Tel. 86485

140 qm Gewerbefläche in Eschborn, Hauptstraße, zu vermieten; mit großem Schaufenster, geeignet für Apotheke, Arztpraxis oder Büro. Tel. 0152/29510727

Nette Familie sucht Haus in Schwalbach oder in der Umgebung. Preis bis zu EUR 500.000,- Tel. 0157/82781802

Wir suchen eine tüchtige Haushaltshilfe für unseren 2-Personen-Haushalt in Einfamilienhaus in Schwalbach. Tel. 06196/86827

Kaufe alte Druckmaschinen und Papierschneider, auch mit Defekt, z. B. Heidelberg, Polar und Maschinen zur Weiterverarbeitung. Tel. 0152/29510727

Künstlerin sucht Zinn aller Art und aller Form für kreative Gestaltung, zahle faire Preise, Tel. 069/27298254

Suche guten gebrauchten Holzkohlengrill mit Deckel und Thermometer. Tel. 0173/3142984

Bestellen Sie Ihre private Kleinanzeige online unter www.schwalbacher-zeitung.de

Glasreiniger putzt Ihre Fenster sauber und ordentlich. Tel. 0163 / 2947109

FLOH- & TRÖDELMÄRKTE

Sa. 09.05.15 Ffm.-Kallbach, 14 – 18.30 Uhr (jeden Sa.)
FRISCHE-ZENTRUM,
Am Martinszehnten
So. 10.05.15 Ffm.-Nieder-Eschbach,
10 – 16 Uhr
Hornbach/WEA,
Zürcher Straße 11
Di. 12.05.15 Eschborn, 8 – 13 Uhr
Mann Mobilia,
Elly-Beinhorn-Straße 3
Do. 14.05.15 Sulzbach, 10 – 16 Uhr
Main-Taunus-Zentrum,
P8 bei GALERIE Kaufhof
Weiss: 06195 / 901042 | www.weiss-maerkte.de

W&J Reinigungsservice

Schulstraße 14 · 65824 Schwalbach a.Ts.
Telefon 0 61 96 - 999 58 92

Garten- und kleine Renovierungsarbeiten

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen oder vermieten?

Wir beraten Sie gerne! Ihr Sossenheimer Immobilienberater

Noss Immobilien
Tel. 069 / 34 82 82 17
www.noss-immobilien.de



„Soccer Court“ eingeweiht. Während sich die Offiziellen bei der formellen Einweihung am vergangenen Donnerstag noch um Bürgermeisterin Christiane Augsburgscharren, nahmen die ersten Jugendlichen den neuen Schwalbacher Fußball- und Basketball-Käfig bereits in Beschlag. Die Umgebung des Fußball-Käfigs unterhalb der Sportplätze „Hinter der Röth“ hat der städtische Bauhof attraktiv gestaltet und mit Sitzgelegenheiten ausgestattet. 126.000 Euro hat die Stadt für die neue Anlage ausgegeben, die nun noch ein Pendant in Alt-Schwalbach bekommen soll. Foto: mag

Kreis fordert von Schwalbach eine Liste mit möglichen Notunterkünften für Flüchtlinge

Feldbetten im Bürgerhaus?

Bei der Unterbringung von Asylbewerbern verliert der Main-Taunus-Kreis langsam die Geduld mit Schwalbach. Bis Ende Mai soll die Stadt Gebäude benennen, in denen der Kreis zur Not Feldbetten aufstellen kann.

Bei der Informationsveranstaltung zum Bau der Flüchtlingsunterkunft in der Frankensstraße am Dienstag vergangener Woche (siehe Bericht auf Seite 1) war davon von Seiten des Kreises nicht die Rede, obwohl Kreisbeigeordneter Johannes Baron (FDP) nur einen Tag zuvor einen Brief an die Stadt geschrieben hatte, in dem erstmals von „Feldbetten“ die Rede ist.

Zum Hintergrund: Schwalbach muss bis Ende Juni zu den 18 in der Stadt lebenden Flüchtlingen eigentlich 85 weitere Asylbewerber aufnehmen. Doch Unterkünfte dafür sind nicht in Sicht. Da Schwalbach unter allen Städten des Main-Taunus-Kreises das größte Defizit hat, droht Johannes Baron unvernünftig mit „unkonventionellen Lösungen“ und schreibt an Bürgermeisterin Christiane

Augsburger: „Weiterhin fordern wir Sie auf uns eine Unterkunft (Stadthalle, Bürgerhaus o.ä.) zu benennen, in der kurzfristig (Vorlauf zwei Wochen) Asylbewerber entsprechend Ihres Aufnahmestandes untergebracht werden können.“ Rückmeldung erwartet Johannes Baron von der Stadt Schwalbach bis zum 22. Mai.

Christiane Augsburgschar bestätigt gegenüber der Schwalbacher Zeitung den Brief des Kreises, der im Schwalbacher Rathaus erst am Mittwochabend – also nach der Informationsveranstaltung – eingegangen ist. Sie will in dieser Woche noch einmal mit Johannes Baron und dann mit den Fraktionsvorsitzenden des Stadtparlaments sprechen und sich danach äußern: „Ich bitte um Verständnis, dass ich zum jetzigen Zeitpunkt keine Wertung dieser Entwicklung vornehmen möchte.“ Auskunftsfreudiger sind die Schwalbacher Grünen, die sich mächtig über den Sozialdezernenten des Kreises aufregen: „Die mehr oder weniger verdeckte Unterstellung von Herrn Baron, Schwalbach sei hier nicht kooperativ, ist völlig haltlos, schreibt Stadtverord-

ner Thomas Nordmeyer in einer Stellungnahme seiner Fraktion. Er erinnert daran, dass die Unterkunft in der Frankensstraße längst fertig sein könnte und spricht von einem „Versäumnis“ der Kreisverwaltung. Außerdem verweisen die Grünen darauf, dass in diesen Tagen 160 Plätze für Flüchtlinge im Main-Taunus-Kreis fertig geworden sind.

Die Grünen erklären ferner, dass der Kreis selbst in Schwalbach ein eigenes, geeignetes Grundstück besitzt, das für den Bau einer Unterkunft genutzt werden könnte. Doch den Parkplatz neben der Albert-Einstein-Schule habe der Kreis an Continental vermietet und wolle ihn nicht für eine Flüchtlingsunterkunft nutzen.

Unter Strich werfen die Grünen Johannes Baron „parteilich-politisches Handeln“ vor. Thomas Nordmeyer: „Er opfert für seinen eigenen Vorteil den guten Draht zwischen Kommunen und Kreis. Aus dieser Sicht ist das ägerlich. Aber wenigstens aus Respekt vor den Flüchtlingen wäre ein konstruktiveres Verhalten angebracht.“ MS

Bau der Flüchtlingsunterkunft

„Das sind keine Container“

Fortsetzung von Seite 1

Stadt ist daher nach wie vor auf der Suche nach mindestens zwei weiteren Standorten für Sammelunterkünfte und sucht auch weiter nach Vermietern, die bereit sind, ihre Wohnungen an Flüchtlinge zu vermieten.

Unterdessen hat der Main-Taunus-Kreis die Stadt aufgefordert, Gebäude in Schwalbach zu benennen, in denen zur Not auch Feldbetten für Flüchtlinge aufgestellt werden können (siehe Bericht oben).



Auf diesen Platz zwischen Friedrich-Ebert-Schule und Frankensstraße wird die Sammelunterkunft gebaut. Foto: Schlosser

STELLENANGEBOTE

Küchenhilfe für die Produktion im MTZ gesucht. (450,00-€-Basis oder 20-25 Std./Wo.) Tel. 0176 / 39010372 info@ldw-gmbh.de

Vertriebler gesucht! Junger Fuchs oder alter Hase ... Intern. Konzern – Trendmärkte – erstkl. Provisionen und Karrierechancen! Tel. 0160 - 2086179

Wir suchen Verstärkung

Wir bieten: Überattraktive Bezahlung · Flexible Arbeitszeiten · Nette Team-Atmosphäre

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, Telefon 069 / 343535. salon.rosemarie@uniybox.de



34 35 35
www.salon-rosemarie.de
Alt-Sossenheim 83
Inh. Sabine Müller

Ihr neuer Job ...

... gefunden durch Werbung in der

Schwalbacher Zeitung

Becker | Sennhenn | Schuster

Rechtsanwälte



Hubertus Becker



Dr. h.c. Marion Schuster
Fachanwältin für Arbeitsrecht

Arbeitsrecht | Ehe- und Familienrecht | Erbrecht | Gesellschafts-/Handelsrecht
Bau-/Immobilienrecht | Miet-/Pacht-/WEG-Recht | Verkehrs-/Strafrecht
Versicherungsrecht | Vertrags-/Gewährleistungsrecht | Verwaltungsrecht

kompetent | engagiert | persönlich | ganz in Ihrer Nähe

Orto-Volger-Straße 5 | 65843 Sulzbach/Ts. | 06196/74615
www.rhein-main-anwalt.de | kanzlei@rhein-main-anwalt.de



Schlüsselübergabe. Die beiden ersten Damen der Stadt Schwalbach, Stadtverordnetenvorherin Claudia Eschborn (links) und Bürgermeisterin Christiane Augsburg (rechts), haben der Leiterin der neuen Kindertagesstätte in der Frankenstraße, Lydia Gehler, am vergangenen Mittwoch den Schlüssel übergeben. Dort sind seit Anfang dieser Woche zwei neue Kindergartengruppen - eine Hausgruppe und eine Waldkindergartengruppe - untergebracht. Träger der Kindertagesstätte ist das Deutsche Rote Kreuz. Die Kosten für Bau und Betrieb hat die Stadt Schwalbach übernommen. Foto: mag

Gruppenvergewaltigung am „Schiffspielfeld“ vor drei Jahren - CDU und Grüne haken nach

Wer wusste alles Bescheid?

Erst vor kurzem wurde bekannt, dass im September 2011 eine Frau im auf dem Schiffspielfeld das Opfer einer Gruppenvergewaltigung geworden ist. Unverständnis herrscht allgemein darüber, warum das Verbrechen erst jetzt, fast vier Jahre nach der Tat, bekannt gemacht wurde.

Wer war damals über die Gewalttat informiert? Gab es in der Vergangenheit vielleicht

weitere, bisher nicht öffentlich bekanntgemachte Gewalttaten in Schwalbach? Das wollen die Fraktionen von CDU und Grünen jetzt klären und haben eine entsprechende Anfrage an den Magistrat gestellt.

Weiter will die Koalition wissen, ob die Stadtverwaltung, die Mitarbeiter der Jugendpflege oder die Bürgermeisterin von dem Verbrechen wussten und warum die Tat bisher nicht im Präventionsrat der Stadt Schwalbach behandelt worden ist. Wie berichtet hat die Polizei erst Anfang März dieses Jahres ein Phantombild veröffentlicht und suchte mit einer TV-Fahndung nach den Tätern einer Gruppenvergewaltigung, die sich am 21. September 2011 auf dem Schiffspielfeld zugetragen hat.

Eine Gruppe von Jugendlichen hatte der Frau am frühen Abend im Europapark aufgelauret und sie auf dem städtischen Gelände vergewaltigt.

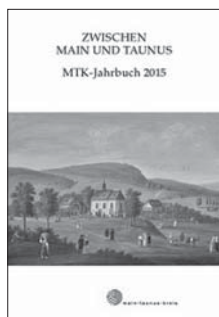
red

Drei Schwalbacher Autoren haben für das Jahrbuch des Main-Taunus-Kreises geschrieben

Aus Fremden wurden Freunde

Das Jahrbuch 2015 des Main-Taunus-Kreises vermittelt wieder einen informativen Überblick insbesondere zur Geschichte des Main-Taunus-Kreises und seiner Städte und Gemeinden. Auch Schwalbach ist wieder gut vertreten, denn gleich drei Autoren widmen sich einem Thema ihrer Stadt. Das Jahrbuch kann zum Preis von sieben Euro im Bürgerbüro im Rathaus erworben werden.

Als erster Schwalbacher Autor hat Stadtschreiber Dieter Farnung in der Rubrik „Geschichte und Personen“ einen gut fünf Seiten langen Artikel mit dem Titel „Der Glockenstreit von Schwalbach am Taunus“ veröffentlicht. Die anhand von Gemeindefakten aus den 20er-Jahren des vergangenen Jahrhunderts belegte Geschichte dreht sich um die Frage, aus welchem Anlass auch die politische Gemeinde die Glocken der Kirche läuten durfte. Damals standen sich als Kontrahenten der Bürgermeister des Dorfes und der Pfarrer der katholischen Kirchengemeinde gegenüber, beide angesehene und starke



So sieht das Jahrbuch 2015 des Main-Taunus-Kreises aus.

Persönlichkeiten und ebenso überzeugt von ihrer „Mission“. Wem würde da nicht Don Camillo und Peppone einfallen? Unter der Überschrift „Main-Taunus-Kreis aktuell“ sind zwei weitere Schwalbacher Autoren zu finden. Der ehemalige Schulleiter der Friedrich-Ebert-Schule, Wilfried Hülsemann, stellt auf gut drei Seiten das 2013 von der Schwalbacher deutsch-englischen Gemeinschaft herausgegebene Buch „Zuhause

in Schwalbach - Eine Stadt erzählt“ vor. Auf 265 Seiten kommen dort 70 Schwalbacher zu Wort, solche, die ihre Wurzeln in anderen Teilen der Welt haben und solche, deren Familien „schon immer“ hier in der Region leben. Sie alle schildern ihren Werdegang und warum und wie Schwalbach zu ihrem Zuhause wurde.

Schließlich berichtet Günter Pabst unter dem Titel „Wir kamen als Fremde und wurden Freunde“ von der in den vergangenen Jahren um sich greifenden „Polenbegeisterung“ im Main-Taunus-Kreis. Diese begann 1997 in Schwalbach. Seit fast zwei Jahrzehnten ist die Stadt mit Olkusz in der Nähe von Krakau verschwistert. Die damalige „Liebe auf den ersten Blick“ ruhe mittlerweile solide auf vier Säulen, wobei zur ersten, dem Arbeitskreis Städtepartnerschaft Schwalbach-Olkusz, noch eine Schulpartnerschaft, der Rockwettbewerb und die Aktivitäten des Schwalbacher Jugendbildungswerks hinzugekommen sind. So viel Begeisterung steckt an: Seit 2005 sind drei weitere Kommunen des Main-Taunus-Kreises Partnerschaften mit polnischen Städten eingegangen.

red

Noch einige freie Plätze bei der Bürgerreise Anfang Juni - 20 Jahre Partnerschaft mit der Yarm

Wer will noch mit nach Yarm?

In diesem Jahr feiert die Städtepartnerschaft zwischen Schwalbach und Yarm ihr 20-jähriges Jubiläum. Ein Teil der Feierlichkeiten stellt eine Bürgerfahrt vom 3. bis 8. Juni dar.

Dann reist der Arbeitskreis Städtepartnerschaft Schwalbach-Yarm in die englische Part-

nerstadt Yarm on Tees. Für Kurzentschlossene Schwalbacher Bürger sind noch Plätze frei. Die Teilnehmer wohnen vor Ort in Gastfamilien und nehmen an einem von den Gastgebern organisierten Programm teil. Der Reisepreis beträgt 240 Euro. Er enthält die Flugkosten. Die zusätzlich anfallenden Kosten für Gepäck, sonstige Gebühren,

Eintrittsgelder und Verpflegungskosten sind im Reisepreis nicht enthalten.

Anmeldungen nimmt die Kulturkreis GmbH während der Geschäftszeiten Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und mittwochs zusätzlich von 15 bis 18 Uhr entgegen. Weitere Informationen erteilt die Kulturkreis GmbH unter der Rufnummer 81959.

red

Orientierungsgespräche

Jetzt anmelden

Am Donnerstag, 7. Mai, bietet die Stadt Schwalbach in Zusammenarbeit mit dem Verein zur Förderung von Existenzgründungen die nächsten Orientierungsgespräche für Gründer und Jungunternehmer an.

Damit genug Zeit für jedes Informationsgespräch eingeplant werden kann, wird um Anmeldung unter den Rufnummern 804-195 oder 804-130 gebeten. Die Gespräche finden in der Zeit von 9 bis 12 Uhr statt.

red

Julius-Brecht-Straße

Tür geöffnet

Die Feuerwehr Schwalbach wurde am Donnerstagabend zu einer Notfalltüröffnung in die Julius-Brecht-Straße alarmiert.

Die Tür war ins Schloss gefallen, und in der Wohnung befand sich ein kleines Kind. Die Feuerwehr öffnete innerhalb kürzester Zeit die Tür zerstörungsfrei. Kind und Familie konnten wieder glücklich vereint werden.

ffw

POLSTEREI & DEKORATION
MEISTERBETRIEB
Polstererei Petković
Bahnstraße 10
65824 Schwalbach
Tel. 06196 - 7769902
www.polstererei-dekoration.de

fight-sport
Erlernen Sie Tai Fu, als Basis traditioneller Kampfkunst und effektiver Selbstverteidigung. Trainieren Sie Ihre körperliche Leistungsfähigkeit. Verbessern Sie Ihr Reaktionsvermögen und steigern Sie Ihre Kondition.
Tai Fu
Melden Sie sich jetzt zum kostenlosen Probetraining an!
Tai Fu Schulungszentrum
Marktplatz 7 (Eingang Avullstraße)
Telefon 06196 - 5614626
www.tai-fu.de kontakt@tai-fu.de

Werbung bringt Erfolg!
Rufen Sie uns an:
06196 / 84 80 80

WILDBERGER STALLBAU
Tankbau · Tankschutz
Schlosserarbeiten aller Art
Neuanfertigungen/
Reparaturen von Geländern,
Zäunen, Türen, Toren,
Fenstern, Garagen,
Rauchmeldern und
Türschließern · Brandschutz
Peter Wildberger GmbH
Siegener Str. 1
65936 Frankfurt/M.
Telefon (069) 34 16 42
Telefax (069) 34 12 36
E-Mail: info@wildberger.org
Internet: www.wildberger.org

Fay Reparaturservice
Reparaturen/Instandsetzungen von Türen, Toren, Fenstern, Garagentoren. Montage von Türschließern, Schlössern, Einbruchsicherungen.
Tel. 069 / 9776 0820
info@schlosserei-fay.de

Jahreshauptversammlung des Gewerbevereins Schwalbach

Besser vernetzen

Auf eine stärkere Vernetzung der Mitglieder setzt der Gewerbeverein Schwalbach in diesem Jahr.

Das ist eines der Ergebnisse der jüngsten Jahreshauptversammlung, die am vergangenen Sonntag im Rahmen eines Unternehmerfrühstücks stattfand. Die Mitglieder beschlossen, künftig sowohl real als auch virtuell enger zusammenzuarbeiten. So soll es einen regelmäßigen Unternehmerstammtisch, aber auch eine gemeinsame Gruppe in einem Business-Netzwerk geben.

Darüber hinaus wird der Gewerbeverein auch in diesem

Jahr das interkulturelle Marktplatzfest mitorganisieren und zahlreiche Aktionen für Handel und Gewerbe starten.

Bei den Vorstandswahlen wurden drei Beisitzer gewählt. In den nächsten beiden Jahren gehören Norbert Eggenweiler, Peter Elzenheimer und Martin Weyershäuser dem Vorstand an. Die Vorsitzenden Mathias Schlosser und Alfons Steier standen in diesem Jahr nicht zur Wahl.

Weitere Informationen zum Gewerbeverein gibt es unter www.gewerbeverein-schwalbach.de oder unter www.schwalbacherleben.de im Internet.

red

Spannende Einblicke beim „Girls' Day“ von Procter & Gamble

Windeln und Haare auf dem Prüfstand

Mehr als 200 Mädchen im Alter von 12 bis 15 Jahren informierten sich Ende April bei Procter & Gamble über die beruflichen Perspektiven in technischen Berufen, viele davon an den Standorten Schwalbach und Kronberg.

Der „Girls' Day“ ist der Zukunftstag für Mädchen, an dem sie einen wichtigen Schritt in Sachen Berufsfindung auch jenseits klassischer Rollen- und Berufsbilder machen können. An den Standorten Kronberg und Schwalbach nahmen weit über

70 Mädchen am diesjährigen „Girls' Day“ teil. Sie führten Labortests im Pampers-Labor durch, mikroskopierten im Wella-Farblabor oder besuchten einen Workshop zum Thema „Von der Idee zum Produkt“, geleitet von Ingenieurinnen der Forschungs- und Entwicklungsabteilung.

Im beruflichen Alltag will Procter & Gamble mit geschlechterunspezifischen Karrieremöglichkeiten als zentralem Bestandteil der Unternehmenskultur für eine Arbeitsatmosphäre sorgen, die Innovation zielorientiert fördert.

red



In der Forschungs- und Entwicklungsabteilung durften die jungen Besucherinnen selbst experimentieren. Foto: P&G

Die Taunus Sparkasse schreibt den zehnten Bürgerpreis aus

Alltagshelden gesucht

Unter dem Motto „Kultur leben - Horizonte erweitern“ zeichnet die Taunus Sparkasse ehrenamtlichen Einsatz in der Region aus. Das Preisgeld beträgt insgesamt 5.000 Euro.

für den Bürgerpreis der Taunus Sparkasse bewerben.

Der Preis wird in den vier Kategorien „U21“, „Alltagshelden“, „Engagierte Unternehmer“ und „Lebenswerk“ vergeben. Bewerbungsunterlagen sind in allen Geschäftsstellen der Taunus Sparkasse sowie bei allen Städten und Gemeinden im Hochtaunus- und Main-Taunus-Kreis erhältlich, können im Internet unter www.taunusparkasse.de heruntergeladen oder schriftlich bei der Taunus Sparkasse angefordert werden.

red



Städtisches Spielmobil lädt zum Spielen, Basteln und Grillen auf den „Schiffspielplatz“ ein

Buntes Programm im Mai

Wieder einmal lädt das Spielmobil alle Schwalbacher Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren ein, an vielfältigen und kostenlosen Angeboten auf dem „Schiffspielplatz“ teilzunehmen.

Der „Schiffspielplatz“ öffnet in der Schulzeit jeden Mittwoch von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr und jeden Donnerstag von 15 bis 18 Uhr die Tore. Jedes Kind ist willkommen, eine Anmeldung ist nicht nötig.

Am heutigen Mittwoch, 6. Mai, findet ein Brettspieletag statt. Ein Aktivtag mit Spiel und Sport draußen erwartet die Kinder am Donnerstag, 7. Mai. „Wir stellen selber Schmuck her“ heißt das Motto am Mittwoch, 13. Mai. Am Donnerstag, 14. Mai, bleibt das Spielmobil wegen des Feiertags geschlossen.

Ein Mosaik legen dürfen Kinder am Mittwoch, 20. Mai. Das Spielmobil-Grillfest mit Eltern findet am Donnerstag, 21. Mai, statt. Für diesen Termin wird

um eine kurze telefonische Anmeldung gebeten. Am Mittwoch, 27. Mai, wird gemeinsam gekocht. „Actionpainting“ steht am Donnerstag, 28. Mai, auf dem Programm. Dafür sollten die Kinder alte Kleidung anziehen.

Bei Fragen sowie Anmeldungen für das Grillen können sich Interessierte an Sarah Strathmann wenden. Sie ist im Rathaus unter der Telefonnummer 804-149 oder per E-Mail an sarah.strathmann@schwalbach.de zu erreichen. red



Jeton Xhigoli (rechts) ist der neue Inhaber der Firma Kollmann. Gründer Peter Kollmann ist aber weiter im Laden in der Gartenstraße präsent. Foto: mag

Elektro Kollmann sein Geschäft jetzt in der Gartenstraße – Stadt will Geschäfte unterstützen

Neuer Inhaber, neuer Standort

Mehr als vier Jahrzehnte lang, von 1968 bis April 2014, führte Peter Kollmann sein Elektrofachgeschäft in Alt-Schwalbach. Vor einem Jahr, im April 2014, hat er das bei vielen Schwalbachern bekannte Geschäft an seinen langjährigen Mitarbeiter und nun Nachfolger Jeton Xhigoli abgegeben.

Der neue Firmenchef ist Elektriker von Beruf und hat 17 Jahre lang bei Kollmann gearbeitet. Er stammt aus dem ehemaligen Jugoslawien und wohnt mit seiner Familie in Schwalbach. Auch nach Übergabe des Geschäfts teilen sich der jetzige und der ehemalige Eigentümer die Aufgaben: Xhigoli übernimmt den Service im Außen-

dienst während Kollmann weiterhin im Geschäft präsent ist.

Dieses befindet sich seit Dezember 2014 in einem neuen Ladenlokal in der Gartenstraße 6. Die Geschäftsräume in der Taunusstraße, die die Schwalbacher über Jahrzehnte gewohnt waren, wurde wegen Eigenbedarf gekündigt. Peter Kollmann sieht die Ortsveränderung positiv: „Wir gehen davon aus, dass das größere Ladenlokal und die bessere Lage in der Gartenstraße das Geschäft befördern. Wir haben zwar gut zu tun, freuen uns aber immer über neue Kunden.“

„Im alten Ort einkaufen“

Die Stadt Schwalbach hat großes Interesse an den verbliebenen Geschäften in Alt-Schwal-

bach. Das Stadtgespräch „Einkaufen in Schwalbach“ hat sich verschiedene Male mit der Einkaufssituation im alten Ort befasst. „In den vergangenen Jahrzehnten wurden die Geschäfte dort immer weniger“, sagt Bürgermeisterin Christiane Augsburg (SPD). „Wer sich über die Geschäfte und Handwerksbetriebe in Alt-Schwalbach freut, sollte dort einkaufen und Handwerksleistungen nachfragen.“

Auch der Entwurf des Altstadtraumplans, der noch von den Gremien der Stadtordnetenversammlung diskutiert wird, widmet eines seiner vier Kapitel dem Thema „Versorgung und Gewerbe“. Mehr Informationen dazu finden sich auf der Homepage der Stadt unter www.schwalbach.de. red



Neuer Fußweg. Einen Fußweg zwischen Sulzbacher Straße und Europaring wünschen sich CDU und Grüne in der Verlängerung der Sauererlenstraße. Derzeit werden in dem Bereich sieben Einfamilienhäuser gebaut. Die Bewohner würden laut CDU ohne den zusätzlichen Weg ihre Häuser zu Fuß nur über einen großen Umweg erreichen. „Vor allem für die Kinder wäre es wesentlich einfacher und sicherer, auf einem Weg zwischen den Häusern direkt auf den Europaring zu gehen“, heißt es dazu in dem entsprechenden Antrag, den Grüne und CDU ins Stadtparlament eingebracht haben. Foto: Schlosser

Haushaltsauflösungen

Kleintransporte, Umzüge, Entrümpelungen, Renovierungen und vieles mehr

Fa. W. Appel
Telefon: 0 61 96 / 77 44 679
mobil: 0151 / 57 600 763

Das Blättchen für jeden Tag
www.schwalbacher-zeitung.de

Impressum

Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser
Telefon: 06196/848080
Fax: 06196 / 848082
E-Mail: info@schwalbacher-zeitung.de
Internet: www.schwalbacher-zeitung.de

Druck: Coldset Innovation Fulda,
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell

Verteilung:
Prospektverteilendienst Malik,
Gartenstraße 24,
65812 Bad Soden;
Tel. 06196/9502553

Redaktions- und Anzeigenschluss:
freitags, 16 Uhr

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Der Verlag behält sich das Recht vor, für Prospektanzeigen, Anzeigenstrecken, Anzeigen in Sonderveröffentlichungen oder Kollektiven sowie für Sonderwerbformen und für in der Preisliste nicht erwähnte Teilbelegungen Sonderkonditionen entsprechend den besonderen Gegebenheiten zu vereinbaren.

Zum Muttertag

Muttertags-Büffet

Um rechtzeitige Reservierung wird gebeten. **19,90 €**

www.taipan-grill.de
Am Kronberger Hang 2 • 65824 Schwalbach
Telefon 06196 / 764191-1 • info@taipan-grill.de

„Zum Forsthaus“

Spezialitätenrestaurant
Steak- und Balkanspezialitäten
Inh. Familie Bubic

Gartenstraße 4a • 65824 Schwalbach a. Ts.
Tel. 06196 / 9998544
www.forsthaus-bubic.de • info@forsthaus-bubic.de
geöffnet von 11.30 - 14.30 Uhr und 17.30 - 24.00 Uhr
Dienstag Ruhetag

Faire Geschenkkideen

aus dem Schwalbacher Fairtrade-Regal

bei **SCHLIESSMANN**

Marktplatz 8, 65824 Schwalbach, Tel. 06196/84661

Denken Sie an die Reservierung zum

Muttertag

| Zum Goldenen Löwen

gastro-emotion

Familie Lehnert • Alte Königsteiner Straße 1 • 65779 Kelkheim
www.zumgoldenenloewen.de Tel.: 0619599070



Gut besuchtes und unterhaltsames Tierheimfest – Schwalbacher Kegler spenden 500 Euro

Schönheiten auf vier Beinen



Der Hundeschönheitswettbewerb war einer der Höhepunkte des gut besuchten Tierheimfestes. Foto: Schöffel

Bestens besucht war das Sommerfest im Tierheim am Arboretum am Sonntag vergangener Woche. Beim Schönheitswettbewerb für Hunde stellten 30 Frauchen oder Herren ihren vierbeinigen Liebling der fachkundigen Jury zur Schau. Und die Schwalbacher TV-Moderatorin Claudia Ludwig veranstaltete live ein „Herrchen gesucht“.

Rund 800 Mitglieder, Besucher, Hundefreunde und Vereinsförderer fanden sich trotz der unsicheren Wetterlage im Laufe des Tages auf der Tierheimanlage ein. Und los ging es mit der Aktion „Herrchen gesucht“, erneut moderiert von Claudia Ludwig, die viele Jahre lang für die gleichnamigen Sen-

dung im Hessischen Fernsehen tätig war und selbst das WDR-Pendant „Tiere suchen ein Zuhause“ moderiert hat. Zusammen mit Tierwartin Gisela Jordan informierte sie das Publikum kompetent über die Charakter-Eigenschaften der vorgeführten Tierheimhunde, die ein neues Zuhause suchen. Auch einige Katzen wurden vorgestellt, allerdings nur in lebensgroßen Bildern, da eine Live-Vorführung die „Samtpoten“ zu sehr gestresst hätte.

Auf den Schönheitswettbewerb für Hunde warteten nicht nur die 30 Teilnehmer, die geduldig mit ihren vierbeinigen Lieblingen auf dem Rasen ausharrten, bis sie aufgerufen wurden. Jeder Besucher konnte mit seinem Tier mitmachen. Dabei durfte der Hund - zugelassen

waren alle Rassen, Mischungen, Größen und Alter - die Jury mit einer kleinen originellen Aufgabe beeindrucken. Claudia Ludwig stellte jedes Tier vor, und ganz zum Schluss konnte das Publikum durch Klatschen den Sieger bestimmen.

Unter den Teilnehmern kamen sieben aus Schwalbach. Mit dabei auch Cornelia Gibietz mit „Rocky“, einem Rüden der Rasse Chihuahua. Der bekam viel Beifall, konnte sich aber nicht unter den ersten Drei platzieren. „Den Rocky habe seit über drei Jahren“, erzählte Frauchen Cornelia Gibietz, die sich liebevoll um ihren Liebling kümmerte.

Zum Abschluss folgte die Agility-Vorführung mit einigen Tierheimhunden. Christine Frank von den „Hundefreunden Schwalbach“ erklärte den Hindernisparcours, der aus Hürden, Tunnels und Slalomstangen aufgebaut war.

Das Tierheimfest war auch Anlass einer Spendenübergabe von 500 Euro durch Klaus Hopp vom Kegellub „Bauernfänger Schwalbach“. Auch Bürgermeisterin Christiane Augsburgers weilt unter den Gästen. Da bildete sich schnell am Rande des Festes eine kleine Gruppe von Politikern aus anderen Kommunen, um sich über Planung, Bau und Finanzierung des neuen Hundehauses auszutauschen.

„Mit den Festeinnahmen können wir Hunde- und Katzenfutter kaufen und auch einige Tierarztrechnungen bezahlen“, berichtete Agnes Haßler, die Vorsitzende des Tierschutzvereins. Wer den Verein unterstützen möchte, kann dies mit Spenden auf das Konto 163805 bei der Frankfurter Volksbank (BLZ 50190000) tun. red

Betrunkene Fahrer

Rote Ampel überquert

Am frühen Samstagmorgen fiel einem Zeugen in Kronberg ein Pkw auf, der in Schlangenlinien unterwegs war.

In Schwalbach überfuhr die Pkw-Führerin zudem noch eine rote Ampel. Durch eine Polizeistreife konnte das Fahrzeug angehalten und überprüft werden. Bei der Fahrerlin handelte es sich um eine 27-jährige Eschbornerin. Sie stand unter Alkoholeinfluss. Gegen sie wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet. pol

Am Taunusblick

Versuchter Einbruch

Am Samstagabend versuchten unbekannten Täter „Am Taunusblick“ in ein Einfamilienhaus einzubrechen.

Die Einbrecher wurden jedoch von einer Alarmanlage abgehalten. Zuerst hebelten die Ganoven erfolglos an einem Fenster im Obergeschoss. Dorthin gelangten sie durch das Hinaufklettern auf das Dach über ein Nachbargrundstück. Danach hebelten die Täter wieder erfolglos an der Balkontür, schließlich wurde ein Glasbruch erzeugt, dadurch wurde dann der Alarm ausgelöst. Hinweise nimmt die Kriminalpolizei in Hofheim unter der Telefonnummer 06192/2079-0 entgegen. pol

Jeden Tag informiert!

www.schwalbacher-zeitung.de

Mitteilungen aus dem Rathaus



Erneute Offenlegung des Entwurfes für die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 82 als vorhabenbezogener Bebauungsplan im Bereich des Grundstückes Westring 2a in der Gemarkung Schwalbach am Taunus

Änderung der Öffnungszeiten

Aus organisatorischen Gründen werden die Öffnungszeiten für die erneute Offenlegung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für das Grundstück Westring 2a von Montag, den 11. Mai 2015 bis einschließlich Freitag, den 12. Juni 2015 wie folgt geändert:

Montag und Donnerstag	von 08.00- 12.00 Uhr und von 14.00- 15.30 Uhr
Dienstag	von 08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	von 08.00 - 12.00 Uhr und von 14.00- 18.00 Uhr
Freitag	von 08.00 - 12.30 Uhr

Wir bitten die betroffenen Bürgerinnen und Bürger, die geänderten Öffnungszeiten zu beachten und bedanken uns für Ihr Verständnis.

Schwalbach am Taunus, den 04.05.2015
Christiane Augsburgers, Bürgermeisterin

1. Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Schwalbach a. Ts. 2. Auslegung des Jagdkatasters

Gemäß § 7 Abs. 2 der Satzung der Jagdgenossenschaft Schwalbach am Taunus, lade ich alle Grundstückseigentümer des genossenschaftlichen Jagdbezirks Schwalbach am Taunus zu einer Genossenschaftsversammlung am

Mittwoch, den 13. Mai 2015, 18.00 Uhr, in den Gruppenraum 5, Bürgerhaus Schwalbach am Taunus,

ein.

Die Versammlung ist ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden oder vertretenen Genossenschaftsmitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch die Bürgermeisterin
2. Bericht der Jagdvorsteherin
3. Bericht des Jagdpächters
4. Verwendung der Jagdpacht
5. Verschiedenes

Das Jagdkataster liegt im Schwalbacher Rathaus, Zimmer 03, Marktplatz 1-2, 65824 Schwalbach am Taunus, bis zum 12.05.2015 und während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses, zur Einsicht offen.

Schwalbach am Taunus, 30.04.2015
Christiane Augsburgers, Bürgermeisterin/Jagdvorsteherin

41. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt

Hiermit gebe ich bekannt, dass die 41. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt

am Mittwoch, 06.05.2015, um 19:30 Uhr im Raum Avrillé (Raum 7/8), Bürgerhaus, Schwalbach am Taunus stattfindet.

TAGESORDNUNG:

01. Genehmigung der Niederschrift über die 40. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bau, Verkehr und Umwelt vom 11.03.2015
02. Aufhebung der Sperrvermerke bei den Produkten 5.54.70.02/3036.842853 (Baumaßnahmen - Fahrradverleihstationen), 5.54.70.02/3036.843831 (Anschaffungen - Leihfahrräder) und 5.54.70.02/613900 (Betriebskosten Fahrradverleihsystem) Vorlage Nr. 17/M 0178 vom 03.03.2015, Magistrat
03. Grundstücksangelegenheiten
Bestellung eines Erbbaurechtes gemäß Erbbaurechtsgesetz (Erbbaurecht) durch die Evangelische Friedenskirchengemeinde an die Stadt Schwalbach am Taunus für die städtischen Grundstücke Flur 29, Flurstücke 30/7 und 30/8 und Erwerb der benachbarten Grundstücksfläche, Flurstück 36/10, Gemarkung Schwalbach am Taunus
Vorlage Nr. 17/M 0180 vom 21.04.2015, Magistrat
04. Erweiterungsanbau Feuerwehrhaus - Ergebnis der Projektgruppe, Ankauf eines Grundstückes, Aufhebung eines Sperrvermerkes
Vorlage Nr. 17/M 0183 vom 28.04.2015, Magistrat
05. Fortschreibung des Altsiedlungsplanes
Vorlage Nr. 17/M 0184 vom 29.04.2015, Magistrat
06. Renaturierung des Befehlsparkplatzes der Kliniken des Main-Taunus-Kreises; Verpachtung der teilw. Grundstückfläche in der Flur 40, Flurstück 56/11, Gemarkung Schwalbach am Taunus an die Kliniken des Main-Taunus-Kreises;
Vorlage Nr. 17/M 0185 vom 28.04.2015, Magistrat
07. Erstellung eines Verkehrsrahmenplanes/Generalverkehrsplanes für das Gebiet der Stadt Schwalbach am Taunus
Vorlage Nr. 17/A 0087 vom 04.08.2014, FDP Fraktion
08. Bereitstellung eines öffentlichen WLAN in Rat., Bürgerhaus und Bibliothek;
Vorlage Nr. 17/A 0096 vom 12.02.2015, CDU und GRÜNE Fraktionen
09. Renaturierung des provisorischen Krankenhausparkplatzes an der Stadtgrenze zu Bad Soden - Sicherung des Schwalbacher Grüngürtels
Vorlage Nr. 17/A 0098 vom 21.04.2015, CDU und GRÜNE Fraktionen
10. Berichte des Magistrates
11. Verschiedenes

Schwalbach am Taunus, 30.04.2015
gez. Jörn Broda, Vorsitzender

Die Veröffentlichung der städtischen Bekanntmachungen in der Schwalbacher Zeitung ist ein zusätzlicher Service der Stadtverwaltung. Die wöchentliche Erscheinungsweise der Schwalbacher Zeitung kann gelegentlich dazu führen, dass Termine, zum Beispiel für Ausschuss-Sitzungen, bereits verstrichen sind.

Schüler, Studenten, Rentner und alle anderen aufgepasst! Der Austrägerdienst der Schwalbacher Zeitung sucht Austräger für die

Schwalbacher Zeitung

Füllen Sie den Bewerbungscoupon vollständig aus und senden ihn per Post oder Fax an:

Verlag Schwalbacher Zeitung
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach
Fax 06196 / 848082

Bewerbungscoupon

Ja, ich möchte gern mittwochs die Schwalbacher Zeitung verteilen.

Name: _____
Vorname: _____
Alter: _____
Straße: _____
Telefon: _____

Ich habe mittwochs bis zu Stunden Zeit.

Datum, Unterschrift

Bei Minderjährigen: Meine Tochter /mein Sohn hat das vorgeschriebene Mindestalter von 14 Jahren. Ich bin damit einverstanden, dass meine Tochter / mein Sohn die Schwalbacher Zeitung austrägt.

Vorname, Name: _____

Datum, Unterschrift

SCHNELLE HILFE

■ Polizei	110
■ Feuerwehr/Rettungsdienst	112
■ Polizeistation	06196-9695-0
■ Wasserwerk „Am Erlenborn“	533220
■ Krankentransport: Zentrale Leitstelle MTK	06192-5095
■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117

APOTHEKEN-NOTDIENST

A Apotheke am Westerbach, Kronberg Westerbacher Straße 23	06173-2025
B Schloß-Apotheke, Kronberg, Friedrichstraße 69	06173-5119
C Quellen-Apotheke, Bad Soden, Quellenpark 45 (Alleestraße 24)	21311
D Löwen-Apotheke, Niederhöchstadt, Hauptstraße 416	06173-62525
E Burg-Apotheke, Königstein, Frankfurter Straße 7	06174-955650
F Pinguin-Apotheke, Schwalbach, Avrilléstraße 3	83722
G Rats-Apotheke, Eschborn, Rathausplatz 16	42131
H Hof-Apotheke, Kronberg, Friedrich-Ebert-Straße 16	06173-79771
J Sonnen-Apotheke, Eschborn, Hauptstraße 74	41193
K Taunus-Apotheke, Schwalbach, Friedrich-Ebert-Straße 4	86070
L Kur-Apotheke, Bad Soden, Alleestraße 1	23605
M Limes-Apotheke, Schwalbach, Marktplatz 23	779980
N Central-Apotheke, Eschborn, Götzenstraße 47/55	42521
O Apotheke im Real, Eschborn, Ginnheimer Straße 8-18	887997
P Marien-Apotheke, Bad Soden, Königsteiner Straße 51	22308
R St.-Barbara-Apotheke, Sulzbach, Hauptstraße 50	71891
S Bahnhof-Apotheke, Eschborn, Berliner Straße 31-35	42277
T Kur-Apotheke, Kronberg, Frankfurter Straße 15	06173-940980
U Park-Apotheke, Kronberg, Hainstraße 2	06173-79021
W Dreilinden-Apotheke, Neuenhain, Hauptstraße 19	22937
X Thermen-Apotheke, Bad Soden, Am Bahnhof 7	22986
Y Alte Apotheke, Königstein, Limburger Straße 1a	06174-21264

MAI 2015

1.-E	6.-K	11.-P	16.-W	21.-C	26.-H	31.-N
2.-F	7.-L	12.-R	17.-X	22.-D	27.-J	
3.-G	8.-M	13.-S	18.-Y	23.-E	28.-K	
4.-H	9.-N	14.-T	19.-A	24.-F	29.-L	
5.-J	10.-O	15.-U	20.-B	25.-G	30.-M	



Polnisches Kaleidoskop: Vortrag über polnische Umweltpolitik

Wie grün ist Polen?

Die Arbeitskreise Olkusz und WiTechWi veranstalten am Mittwoch, 13. Mai, einen gemeinsamen Vortrag. Dr. Andrzej Kaluza vom Deutschen Polen-Institut in Darmstadt geht der Frage „Wie grün ist Polen?“ nach. Der Vortrag handelt von der polnischen Umweltpolitik, die zwischen europäischen Umweltdarstellungen und ökonomischen Interessen ihren Platz beaupten muss.

Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr im Gruppenraum Raum 9+10 des Bürgerhauses und findet im Rahmen des 15. polnischen Kaleidoskops statt. Der Eintritt ist frei. Der Referent geht nicht nur auf den Widerspruch in der Politik ein, sondern beleuchtet auch die Einstellung der polnischen Gesellschaft, bei der Umwelterfordernisse seiner Meinung nach oft in den Hintergrund treten.

Als Polen mit der Organisation des Weltklimagipfels 2013 betraut wurde, konnten es viele nicht wahrhaben. Ausgerechnet das Land, das in vielen Umweltdarstellungen als notorischer Buhmann galt, sollte sich der Weltöffentlichkeit als Klima-Retter präsentieren. Die zähen Verhandlungen, die just während der Gipfels erfolgte Absetzung des Umweltministers und Konferenzleiters Marcin Korolec sowie der Abzug der Nichtre-

gierungsorganisationen bestätigten im Westen die gängige Meinung, Polen würde sich den Herausforderungen der Zeit nicht wirklich stellen wollen.

Und dennoch wird Polen ein wenig grüner. Die Vorbereitungen der neuen Entwicklung sind überall im Lande zu sehen. Windkraftparks und Solaranlagen prägen immer mehr die beschauliche polnische Landschaft und in den Städten wachsen Null-Emissionshäuser wie Pilze aus dem Boden. Hybridfahrzeuge erobern die Straßen, selbst der Müll wird neuerdings getrennt gesammelt und dem Stoffkreislauf wieder zugeführt.

Polnische Experten weisen zudem auf enorme Fortschritte beim Umweltschutz der letzten Jahrzehnte hin. Die verbuchten umweltpolitischen Erfolge seit 1990 - etwa bei der Reduktion des Kohlendioxid-Ausstoßes und anderer Klimagasen - gehen dabei hauptsächlich auf die Transformation, Privatisierung und Schließung vieler „Umweltschleudern“ zurück.

Dieses Potenzial ist heute ausgeschöpft und Polens moderne Industrieanlagen lassen den Energiebedarf wieder steigen. Bei dem gegenwärtigen Energiemix sind so kaum noch Einsparpotenziale möglich, es sei denn, die Politik setzt sich neue Ziele und betrachtet die Förderung der erneuerbaren Energien als nicht weniger „patriotisch“ als die heimische Kohle. red

Schwalbacherin bei den deutschen Meisterschaften erfolgreich

Guter dritter Platz

Bei schönem, sonnigem Wetter fanden in Ohrdruf in der Nähe von Erfurt die deutschen Meisterschaften im 10.000 Meter Lauf auf der Bahn statt. Mit dabei war auch die Schwalbacherin Margret Göttbauer.

Es waren jeweils 25 Runden à 400 Meter zu laufen. Leider machte der böige Wind auf der Gegengeraden den Läufern etwas zu schaffen, sodass kaum

Bestzeiten gelaufen wurden. Die Veranstaltung fand in mehreren gestaffelten Altersklassen statt. Margret Göttbauer trat in der Altersklasse W60 für die LG Bad Soden/Sulzbach/Neuenhain an. Sie wurde am Ende mit der Bronzemedaille in der Zeit von 46:32,07 Minuten belohnt. Gegen die spätere Siegerin Elife Hüther vom VfB Salzkotten sowie Regina Graf von SWC Regensburg konnte sie nur wenig ausrichten. red



Margret Göttbauer kam bei den deutschen Meisterschaften über 10.000 Meter auf das Siebertreppchen. Foto: LG BSN

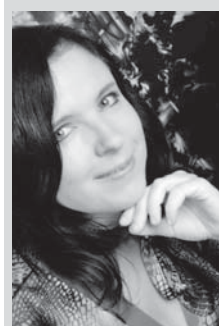
Verein Kindertaler Schwalbach

Neuwahlen

Am Montag vergangener Woche fanden die Vorstandswahlen des 2012 gegründeten Vereins „Kindertaler“ statt.

Wiedergewählt wurden die erste Vorsitzende Nancy Faeser, ihre Stellvertreterin Katrin Behrens sowie der Kassierer Günther Papst. Neu in den Vorstand wurde Monika Schwarz gewählt, die die Funktionen Schriftführerin und Presse-sprecherin übernommen hat. Beisitzer, die sich aus Schulan, Kindergärten und Vereinen rekrutieren, vervollständigen den Vorstand. Dazu zählen Anke Horn, Anette Rosenstock, Heinz-Müller Lichtenheld, Susanne Ullrich, Daniela Verges, Brunhilde Sevincer, Klaus Spory, Gabriele Wegert, Dr. Friederike Herbst, Ulrike Widmann, Christina Romano und Ulrike Schaefer.

Weitere Informationen über den Verein gibt es im Internet oder an den Vereinsständen auf dem Altstadtfest vom 29. bis 30. Mai sowie am Tag der Vereine am 20. Juni. red



Klavierabend. Am Sonntag, 10. Mai, lädt die evangelische Limesgemeinde um 19 Uhr zu einem Klavierabend mit Werken von Johann Sebastian Bach ein. Die Pianistin Oxana Grebneva spielt unter anderem die „Goldberg-Variationen“. Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten. red

Besuch aus dem Fernen Osten

Gastfamilien gesucht

Für den Sportjugendaustausch in diesem Jahr mit Bad Sodens japanischer Partnerstadt Yoro Cho in der Zeit von 4. bis 18. August sucht die TG Bad Soden noch dringende Gastfamilien.

Auf die Gäste wartet ein umfangreiches Besuchsprogramm. Die japanischen Jugendlichen sind während des Tages mit der Gruppe unterwegs und nur abends und am Wochenende in den Gastfamilien. Die Gastfamilien haben die Möglichkeit, am Besuchsprogramm teilzunehmen. Wer einen japanischen Jugendlichen oder einen Begleiter der Delegation bei sich aufnehmen kann, kann sich an Steffen Pfeiffer wenden, entweder per E-Mail an steffen.pfeiffer@tg-badsoden.de oder unter der Telefonnummer 0177/2042044. Im kommenden Jahr reist wieder eine Gruppe Jugendlicher aus Bad Soden nach Japan. Interessenten können sich dafür bereits vormerken lassen. red

WOLFGANG BRATKUS
HAUS- + GRUNDSTÜCKSMÄKLER
Verkauf - Vermietung - Gutachten

Ihr Vorteil als Verkäufer:
Käufercourtage ab 3,57%
069 34 00 88 32
www.bratkus-haueser.de

Zweiter Platz. Die Schwalbacherin Jana Stuhlmann ist Vize-Hessenmeisterin. Am Sonntag fanden in Wächtersbach die hessischen Meisterschaften im Judo der Altersklasse U15 statt. Wie im vergangenen Jahr konnte sich Jana Stuhlmann von der TG Schwalbach, in ihrer Gewichtsklasse bis 63 Kilogramm gegen ihre Konkurrentinnen durchsetzen und verlor nur einen Kampf. Sie darf nun bei den südwestdeutschen Meisterschaften am 16. Mai in Maintal antreten. Foto: TGS



Schwalbacher Kita „Am Park“ feierte Frühlingsfest mit einer Rallye durch den Waldpark

Abenteuer im Arboretum

Ein Frühlingsfest der etwas anderen Art feierten Kinder, Eltern und Erzieher der evangelischen Kindertagesstätte „Am Park“ am letzten Samstag im April im Arboretum. Rallye statt Ringreihen war das Motto. Start und Ziel des Waldabenteuers war eine Wiese „Am Weißen Stein“.

Naturwissen, Kreativität, handwerkliches Geschick, Feingefühl, schauspielerisches Talent, eine poetische Ader und eine gute Nase: Das alles war bei der Waldrallye der Kita „Am Park“ gefragt. Jeweils drei Familien mit Kindern aus Krippe und Kindergarten bildeten ein Team.

Gegen 10 Uhr ging es los mit einem saftigen Apfel als Wegzehrung und einem Fragebogen

samt schlichtem Bastelwerkzeug, wie Schere, Schnur und Klebestift, im Gepäck. Insgesamt zehn Aufgaben an verschiedenen Stationen warteten auf die Kinder und ihre Eltern. Anfänglich konnten sich die Teilnehmer bei Aufwärmfragen noch auf Informationen der Schautafeln verlassen. Doch dann wurde schnell klar: Naturfreunde haben die Nase vorn. Blätter wollten bestimmt und Kräuter wie „Liebstöckel“ und „Majoran“ erschnuppert werden.

Die Kinder durften unter anderem den Inhalt geheimnisvoller Schulkartons ertasten. Tannenzapfen, Moos und Rinde waren darin zum Beispiel verborgen. Väter griffen beherrzt zur Säge, um eine Scheibe Holz vom Baumstamm abzusägen.

Mehr Kreativität als Kraft dagegen musste beim Anfertigen eines Kunstwerkes aus zuvor gesammelten Naturmaterialien aufgewendet werden. Ein Höhepunkt der Rallye war jedoch sicherlich das pantomimische Nacherzählen von Szenen des Märchens „Schneewittchen und die sieben Zwerge“. Hier war Improvisation gefragt. Da wurden beispielsweise aus großen Blättern sieben Tellerlein und aus Löwenzahn, Gras und verschiedenem Blatt- und Blütenwerk beeindruckender Kopfschmuck gebastelt.

Mit einem Picknick, begleitet vom Waldlied der Kinder und dem Vortrag der ebenfalls während der Rallye gedichteten Vierzeiler der Teilnehmer klang die etwa zweistündige Tour durch das Arboretum aus. red

Interessanter Filmabend des Arbeitskreises Avril – Nächster Film befasst sich mit Polen

Rot steht für Brüderlichkeit

Am 20. April veranstaltete der Arbeitskreis Städtepartnerschaft Avril-Schwalbach einen Filmabend zum Thema „Drei Farben: Rot“.

Es ging dabei um den dritten Teil einer Trilogie zu den Idealen der französischen Revolution Gleichheit, Freiheit und Brüderlichkeit, repräsentiert durch die Farben der französischen Nationalflagge blau, weiß, rot. Das Ganze wurde in Szene gesetzt in insgesamt drei voneinander unabhängigen Spielfilmen des polnischen Regisseurs Krzysztof Kieslowski in den Jahren nach der Wende.

Dr. Ulrike Scholtz führte in das Werk ein und wies vor allem auf besondere filmische Gestaltungsmerkmale der verschiedenartigen Beziehungen im Film hin. Im Wesentlichen ging es um die Geschichte und die Beziehungen eines jungen Fotomodells und eines älteren ehemaligen Richters im schweizerischen Genf.

Die Anwesenden waren sichtlich von dem Film und seiner Ästhetik und Feinfühligkeit beeindruckt. Sie diskutierten anschließend intensiv mit der Moderatorin über das Gesehene, so etwa über den Schluss mit einem katastrophalen Führungsglück im

Ärmelkanal, das die junge Frau als eine der wenigen zusammen mit einem Nachbarn aus Genf, den sie bis dahin nicht wahrgenommen hatte, überlebte.

Verbindungen, Beziehungen, Zufälligkeiten mit märchenhaften Zügen, poetische Gerechtigkeit und das uralte Thema von Schuld und Sühne, eine weite Spanne der Interpretation der „Brüderlichkeit“, die hier ausbreitet wurde. Günter Pabst von der Städtepartnerschaft mit Olkusz kündigte an, dass Anfang nächsten Jahres der entsprechende Film über die Farbe weiß, der in Polen spielt, gezeigt werden soll. red

Spannender Vortrag über Israels Geschichte im ersten Jahrtausend – Gemeindefahrt im Herbst

Zeitreise ins „Heilige Land“

Im Rahmen der Bildungsarbeit der katholischen Kirchengemeinde hielt der Frankfurter Religionswissenschaftler Sven Lichtenegger Ende April im Pfarrsaal in der Taunusstraße einen Vortrag mit dem Titel „Ein Land - viele Herren. Geschichte und Religion in Palästina von Herodes dem Großen bis zu den Kreuzritten“.

Der Vortrag stand in Verbindung zu einer für den Oktober dieses Jahres geplanten Gemeindefahrt ins „Heilige Land“. Der Zeitraum des Vortrages war von den Veranstaltern bewusst gewählt worden, weil im Allgemeinen über diesen Zeitraum - abgesehen von der Zeit des Lebens Jesu - relativ wenig bekannt ist. Der Vortragenden breitete eine Fülle von Infor-

mationen über Ereignisse und Zusammenhänge in dieser Zeit aus und ging sowohl auf die Zeit davor als auch auf die Zeit danach ein.

500 Jahre lang war Israel unter fremder Herrschaft und teilweise im Exil, bis unter Herodes dem Großen, wenn auch von Roms Gnaden, wieder ein jüdisches Reich von hoher Blüte entstand. Sven Lichtenegger schilderte ausführlich Herodes als einen bedeutenden Staatsmann und einen der größten Baumeister der Geschichte. Nach seinem Tod jedoch zerfiel sein Reich in verschiedene Teile und wurde schließlich von den Römern annektiert.

Jerusalem wurde dann eine römische Stadt, bis es im Jahre 395 durch die Teilung des römischen Reiches an Konstantinopel fiel. Schließlich eroberten die islamischen Araber die

Stadt und ließen sich dort für Jahrhunderte nieder, unterbrochen von der europäischen Einflussnahme in der Zeit der Kreuzzüge.

Die zahlreich erschienenen Teilnehmer, sowohl aus dem Kreis der Angemeldeten als der geplanten Gemeindefahrt als auch von Interessierten aus der Gemeinde, lauschten über zwei Stunden lang aufmerksam den Ausführungen des Referenten. Der machte deutlich, dass zwei Stunden nicht ausreichen, die Fülle der Ereignisse vollständig auszubreiten. So wies er zur weiteren Vertiefung auf die Bibelschule Königstein und das Bibelmuseum in Frankfurt hin.

Die Teilnehmer an der Gemeindefahrt werden sich am 21. Juli noch einmal zu einem abschließenden Vorbereitungsabend treffen. red

**A Augenoptik**

■ **Optik Knauer e.K.**, Brillen, Kontaktlinsen
Bad Soden, Clausstraße 25 Tel. 26730

A Autoglas

■ **Autoglas Mobil Eschborn** Tel. 41010
staatl. gepr. Fachwerkstatt Mobil 0171/5441010
Verkauf, Lieferung, Montage
info@autoglas-eschborn.de, www.autoglas-eschborn.de

A Auto-Gutachten

■ **Ing.-Büro Wünsch** Tel. 1605 + 0177-2148496
A.-Damaschke-Str. 19 - Geprüfte Kfz.-Sachverständige
Schaden-Gutachten, Unfall-Rekonstruktion

A Autohäuser

■ **Autohaus Schwalbach GmbH** Tel. 3001
Mitsubishi-Vertragshändler Fax 8817420
Mazda-Service - Neu- und Gebrauchtwagen
www.autohaus-schwalbach.de

■ **Autohaus Ziplitzki GmbH** Tel. 1054
Hardtbergstraße 37a - Renault-Vertragshändler
Neu- und Gebrauchtwagen, Karosseriearbeiten,
Lack- und Glasschäden
Renaultziplitzki@aol.com

■ **Gök Automobile** Tel. 069/41070045
Ankauf von Gebrauchtwagen, Mobil 0179/4786385
Lkw, Oldtimern - Verkauf von gepflegten Gebrauchten
Finanzierungen - Kurmainzer Straße 93, Sossenheim
automobile-gok@arcor.de

■ **KFZ-Technik Autohaus Schulz** Tel. 85270
Die Markenwerkstatt auch für Ihr Auto!
Sulzbacher Straße 43, 65824 Schwalbach

A Auto-Unfallhilfe

■ **Eggenweiler GmbH**, Am Flachsacker 1 3121
Karosserie- und Lackreparatur, Autogas, Klimaanlage-
Füllstation, Mietwagen; Homepg: www.eggenweiler.de
E-Mail: info@eggenweiler.de

Ä Änderungs-schneidereien

■ **C.Yanboludan** - schnell, sauber, preiswert 9539566
Damen- und Herrengeräberie,
Leder-, Pelz-, Gardinenänderungen - Marktplatz 9

B Baustoffe + Baugeräte-Vermietung

■ **Moos & Söhne GmbH & Co. KG** Tel. 5086-0
Baustoff-Fachhandel, Burgstraße 2 Fax 83141
www.moos-baustoffe.info, info@moos-baustoffe.de

B Buchhaltung

■ **Klewe Verwaltung und Beratung** .. Tel. 5036-40
Finanz- und Lohnbuchhaltung, Fax 5036-42
Datenerfassung, Büro-Organisation - www.klewe.com

C Coaching

■ **Coaching Weyershäuser, Orientie** Tel. 999809
Ressourcen- und Potenzialentwicklung, Mobil 0174/1701415
Intensiv-Mentoring für Jungs, junge Männer und Frauen,
Erwachsene und Paare - coaching.veyershaeuser.de
■ **Mediationspunkt** Tel. 5259350
Beratung, Coaching, Mediation Mobil 0170 3333333
Christina Broda, Beratende Betriebswirtin

C Computer

■ **Complete GmbH** Tel. 069/34812445
Beratung, PC-Installation, Virenbeseitigung,
IT-Dienstleistungen, PC-Hilfe für Senioren
info@complete-gmbh.com
www.complete-gmbh.com

■ **IT-Service Ingo Baumann** Tel. 0173/3071397
Friedrich-Ebert-Str. 88 - Beratung - Verkauf -
Dienstleistungen - Netzwerke - Internet-Schulung
http://www.ingobaumann.de
E-Mail: ingobaumann@ingobaumann.de

■ **Netperformers - IT-Services** 06192/9223265
Verkauf Hard-/Software - Netzwerke - Internetdienste
PC-Soforthilfe 8.30 - 22.30 Uhr
www.netperformers.de - support@netperformers.de

■ **PC-Service Schmitz, Computer** Tel. 5617437
Netzwerk, Telekommunikation, Mobil 0170/5443337
24h-Service, Reparatur, Wartung, Verkauf, PC- und
Laptopservice - info@pc-service-schwalbach.de
www.pc-service-schwalbach.de

C Copyshops/Drucksachen

■ **Copy & Print, Bürobedarf von A-Z** Tel. 83805
Mühl GbR, Sulzbacher Straße 6 Fax 533079
■ **Trabert Spectral Druck GmbH** Tel. 069/783367
Geschäftsdrucke, Flyer, Trauerkarten, Plakate,
Prospekte, Kopien, Ausdrucke
info@trabert-spectral.de
www.kopie-frankfurt.de

D Dachdecker

■ **Freund & Staudt** Tel. 7666015
Bedachungen GmbH Fax 7666013
Dachdeckerarbeiten aller Art, Am Brater I

E Elektroinstallationen

■ **Elektro Albat**, Bahnstraße 8 85102
Planung und Elektroanlagenbau, Kundendienst und
Elektrogeräte, Kabelfernsehen, Satellitenanlagen

■ **Diesterbeck Elektrotechnik** Tel. 888103
Pfingstbrunnstraße 39 Handy 0173/6902670
Elektroinstallationen, Sat-Anlagen, Elektrische Rollläden,
Telefon-Anlagen, 24-Stunden-Service

■ **Elektro-Kollmann**, Anlagenbau - 1374
Reparaturen - Antennenbau - Elektro-Geräte

■ **Gerhard Schedelik** 82298
Antennenbau, Reparaturen, Kundendienst,
Blitzschutzanlagen, Elektroanlagenbau

■ **Karsten Schmieg**, Elektrotechnik 888227
EIB-Bussysteme, Antennenbau,
Elektroreparaturen, 24-h-Service

TELEFON Service

**E Energieberatung**

■ **eta-Plus Energieberatung** Tel. 5241215
Energetische Altbauanalyse, Fax 5241213
Energieausweise, Baubegleitung, Schimmelanalyse
info@eta-plus.de - www.eta-plus.de

■ **IBK Gebäude-Energieberatung** Tel. 8828928
Bausachverständiger, Fax 8828929
staatlich anerkannter Energieberater,
Sanierungskonzepte, Fördermittelberatung
info@ibk-bauberater.de - www.ibk-bauberater.de

E Europa

■ **Thomas Mann**, Europaabgeordneter Tel. 85279
Würtemberger Straße II Fax 888010
www.mann-europa.de

F Fahrräder

■ **Fahrrad-Storck** 069/97843194
Fahrräder, E-Bikes, Reparaturen, Hol-/Bringservice,
Inspektion (€ 44,-) - www.fahrrad-storck.de

F Fahrschulen

■ **Fahrschule Stefan Meister** 061/96/3644
Schulstraße 1, 65824 Schwalbach/Ts. oder 06196/71133
Anmeldung: Di. und Do. von 18 bis 19 Uhr
www.fahrschule-meister.de

F Farben + Tapeten

■ **Schliesmann**, Farben - Tapeten 84661
Künstler- und Bastelbedarf,
Marktplatz 8, 65824 Schwalbach

■ **Farben Wandel**, Am Flachsacker 30 Tel. 86379
Farben, Malerartikel, Tapeten, Bodenbeläge Fax 3333
E-Mail: Farben-Wandel@t-online.de

F Fliesenverlegung

■ **bht Bäder + Haustechnik GmbH** Tel. 568631
Reparatur und Wartung Fax 568630
für Sanitär, Heizung, Fliesen, Elektro

■ **Lorenz Fliesenverlegung** Tel. 568310
Fliesen, Platten, Mosaik - Naturstein - Reparaturservice

■ **Touali El Bahri** Tel. 0179/6673486
Fliesenverlegung, Estrichbau, Renovierungen aller Art

F Frisüre

■ **C.S. Frisüre**, Marktplatz 13 81313
Damen + Herren

■ **Friseur- & Beauty-Oase** 85068
Friseur, Fußpflege, Kosmetik-Kabine - Marktplatz 30

■ **Kamm in - Iris und Birgits Haarstudio** 6524638
Gartenstraße 20

■ **Friseur-Salon Nuran**, Marktplatz 26 83507
Damen + Herren

F Fußpflege, med.

■ **Dolores Lopez**, Tel. 0179/7263871
mobile Fußpflege und 069/582086

■ **Silkes Kosmetikstübchen** Tel. 82820
und med. Fußpflege - 18 Jahre zufriedene Kunden
Marktplatz 9

G Garten- + Landschaftsbau

■ **Gartenbau Uwe Scherer** Tel. 531304
Gartenstr. 24 Fax 85606
Gartenpflege, Planung, Neuanlage, Pflasterarbeiten

■ **Grüner Leben** Tel. 069/30862612
Garten- und Landschaftsbau
Am Leisrain 18, Frankfurt-Sossenheim
hk@gruenerleben-gartenbau.de

■ **PAX** Tel. 9505940
Sicherheits- und Service GmbH Fax 9505949
Gartenpflege, Neuanlagen, Pflaster- und Zaunarbeiten
pax-sicherheit@t-online.de

G Glasereien

■ **Glaserei Schneider**, Gartenstraße 19 Tel. 86798
Verglasungen, Fenster, Fax 81935
Rolläden, Duschcabinen, Spiegel nach Maß

I Immobilien

■ **Adler Immobilien**, Verkauf, Vermietung, ... 560960
Bewertung - Messer-Platz 1, 65812 Bad Soden
www.adler-immobilien.de

■ **Garske-Immobilien**, Verkauf, Tel. 82539
Vermietung, Hausverwaltungen Mobil 0174/3032283
www.garske-immobilien.de

■ **Haus & Grund** Tel. 069/78800120
Ihr Partner rund um Ihre Immobilie Fax 069/34058943
h.j.langer@t-online.de - www.hug-sossenheim.de

■ **M. Klotzbach** 069/347878
Immobilien, Hausverwaltungen
Sossenhimer Riedstraße 16b, 65936 Frankfurt
m.k.immobilien@online.de

■ **Manfred Kuhfuß, IVD** 069/3140260
Vermietung - Verkauf - Verwaltung - www.kuhfuss.de

■ **L&K ImmobilienPartner GbR** Tel. 533878
Bau- und Immobilienberatung, Fax 533879
Bewertung, Gutachten, Verkauf, Vermietung
www.lk-partner.de - info@lk-partner.de

■ **Christoph Samitz Immobilien** Tel. 43778
Ihr Immobilienmakler vor Ort Fax 43710
www.csimakler.de

I Installationen/Isolierung

■ **Kai-Uwe Abel**, Meisterbetrieb Tel. 568118
Heizungs-, Gas- und Wasserinstallationen, Fax 568101
Solar- und Wasseraufbereitungsanlagen,
Wartung und Kundendienst - uweabel@aol.com

► Fortsetzung »Installationen/Isolierung«

■ **Anton Benedick**, Meisterbetrieb Tel. 82855
Heizung, Sanitär-, Gas- und Wasser- Fax 84564
Installation, Kundendienst, Wartung, Notdienst
www.benedick.de

■ **bht Bäder + Haustechnik GmbH** Tel. 568631
Meisterbetrieb - Sanitär, Heizung, Fliesen, Fax 568630
Elektro mit Wartung, Reparatur und Bäder komplett
www.bht-eschborn.de

■ **Freund Heizung-Sanitär** Tel. 7666010
Spengerei GmbH, Am Brater I Fax 7666019
Heizung - Sanitär - Spenglerei - Dachrinnenservice

■ **Henrik Gross**, Meisterbetrieb Tel. 888470
vorm. Scholz & Gross - Sanitär, Heizung, Elektro,
Fliesen, komplette Bäder, Kundendienst, Reparaturen
www.fagross.de

■ **Ott-Haustechnik**, Meisterbetrieb Tel. 85155
Heizung, Solar, Sanitär, kompl. Bäder, Fax 86718
Spenglerei, Kundendienst - Notdienst - Wartung

K Kanalreinigung

■ **Kanal Fay**, Adolf-Damaschke-Straße 12 88970
Rohrreinigungs-Service GmbH - 24-Stunden-Service
Kanalsanierung - Gruben- u. Fettsäureentleerung

K Kosmetik + Nagelstudio

■ **Anke Weltermann-Schenner** 1841
Lauenburger Straße 20
Staatl. geprüfte Kosmetikerin, auch Naturkosmetik

■ **Traumhaft schön Kosmetiklandschaft** 9531225
Inh. Melanie Steinert - Kosmetik, Massagen,
Fachfußpflege mit hochwert. Produkten von „Barbor“
www.kosmetiklandschaft.de

K Kunsthandel + Kunsthandwerk

■ **Galerie Bild und Rahmen** Tel. 82121
Zeitgenössische Internationale Kunst, Fax 888773
Einrichtung in eigener Werkstätte, Wiesenweg 12

L Logopädie/Sprachtherapie

■ **Logopädische Praxis** Tel. 882460
K. Schröter-Frey, Logopädin, Fax 882462
Hauptstraße 8a, private Kassen, Therapie von
Sprach-, Sprech-, Stimm- und Schluckstörungen

■ **Logopädische Privatpraxis** Tel. 5252699
Veronika Pfitzenreiter, M.Sc., Logopädin
www.pfitzenreiter.com; veronika@pfitzenreiter.com

M Maler + Tapezierer

■ **Malermeister Dehm** Tel. +Fax 83525
Malararbeiten, Fassaden, Teppichböden
Internet: www.malermeister-dehm.de

E-Mail: malerdehm@web.de
■ **Armin Nagel GmbH** Tel. 06173/65903
Malerfachbetrieb Fax 06173/323373

Preiswert, sauber, schnell, Fassadengestaltung,
Tapezierarbeiten, Teppichböden, Fertigparkett
■ **Malermeister Thomas Scheel** Tel. 2024338
Maler-/Lackier-/Tapezierarbeiten, Mobil 0177/3117702
kreative Wandgestaltung, Fassadengestaltung,
Trockenbau-/Verputz-/Wärmedämmarbeiten,
Fußbodenbeläge, Gerüstbau

M Markisen

■ **Markisen-Ostern**, Friedrich-Stoltze-Str. 4a 81310

M Möbel

■ **Möbel Sachs GmbH** Tel. 86031+32
Berliner Straße 29 - Wohnkonzepte zum Fax 86037
Wohnfühlen, Einrichtungs-Studio, Schreinermeister- und
Parkettlegemeisterbetrieb - info@moebel-sachs.de

M Musikschulen

■ **Jugendmusikschule 1976 e.V.** Tel. 82470
Schwalbach a. Ts., Marktplatz 9
www.jugendmusikschule1976.de

■ **Musikschule Taunus** 06173/66110 + 640034
Öffentliche Musikschule im VDM
30 Unterrichtsorte in Schwalbach und Umgebung

P Parkettverlegung

■ **Parkett-Sauer seit 1987** Tel. 7666880
Parkett, Dielen, Laminat, Kork - verlegen, schleifen,
lackieren, ölen, intensiv reinigen - Vor-Ort-Beratung/
Verkauf - E-Mail: info@parkett-sauer.de

■ **SJ-Parkett**, Fertig-Parkett, Tel. 882450
Massiv-Parkett, Verlegung, Mobil 0170/5324239
Sanierung, Verkauf - E-Mail: jurij-schwab@t-online.de

P Partyservice

■ **Pizzeria „Trastevere im Schwanen“** Tel. 82275
Hauptstraße 21 - Pizza zum Abholen und Lieferservice,
Mittagstisch - www.pizzeria-trastevere.de

P Pflegedienste

■ **AWO-Sozialstation** Tel. 06196/888011
Betreuung von an Demenz erkrankten 06190/45130
Personen, Fahrdienste, MSHD 06190/17160

■ **ASB - Arbeiter Samariter Bund** Tel. 504022
Hausnotruf, Fahrdienste, Essen auf Rädern,
Leistung aus Leidenschaft

■ **Mobiles Pflegeteam Schwalbach** .. Tel. 8834599
Anela Tomic, Mobil 0172/1030194
Am Sulzbacher Pfad I

■ **Ökumenische Diakoniestation** Tel. 95475-0
Eschborn/Schwalbach - Essen auf Rädern
Individuelle Hilfe, Pflege, Beratung in Ihrem Zuhause

■ **Sozialzentrum Eschborn** und Tel. 7676404
Schwalbach, Familien-, Kranken-, und 06173/640036
Alten-, Tagespflege, 24 Std. Pflege, ambulante Pflege

P Polstereien

■ **Polsterei Petkovic** Tel. 7769902
Polster- und Raumausstattung
Bahnstraße 10 - www.polsterei-petkovic.de

R Rasenmäher + Gartengeräte

■ **Reiner Hart GmbH** Tel. 1046
Schulstraße 9 - Verkauf, Verleih, Reparatur, Fax 1329
Kfz-/Schlosser-Meister

R Raumaussstattung

■ **Raumaussstattung Eisenbrandt** Tel. 42618
Polsterei, Gardinen, Bodenbeläge, Fax 483422
Sonnenschutz, Insektenschutze

R Rechtsanwälte

■ **Rechtsanwälte Eschborn** Tel. 06173/937293
Claudia Eschborn und Jochen Zehntner, Hauptstr. 332,
65760 Eschborn - www.eschborn-rechtsanwaelte.de

■ **Egon Kellersmann** Tel. 81096
Rechtsanwalt und Notar, Marktplatz 9 Fax 3642
■ **Rechtsanwälte Straka & Moor**

Enrico Straka Tel. 848473
(Familien-, Miet- und Verkehrsrecht)
Michael Moor Tel. 9217543
(Straf-, Arbeits- und Medizinrecht)

Altkönigsstraße 2 - www.rhein-main-rechtsanwaelte.de

R Reinigungsservice

■ **W&J Reinigungsservice** 9995892
Haushalts- und Büroreinigung, Fensterreinigung,
Hausmeisterservice, Gartenarbeiten

R Reisebüros

■ **Dirk Kattendick**, Selected Travel
Touristik 2026886
Firmendienst 2027966
dirk.kattendick@selectedtravel.de
www.selectedtravel.de

■ **Reisebüro Kopp**, Lufthansa City Center 88989-60
Jede Reise, alle Airlines, jeder Veranstalter zur
tagesaktuellen Best-Preis-Garantie, DB-Fahrkarten
Marktplatz 36 - www.komm-reisen.de

R Rollläden

■ **Alfred Müller KG**, Taunusstr. 7 1483
Fenster, Türen und Sonnenschutz

S Schlossereien

■ **J. Hasselbach u. Sohn GmbH** 85564
Salzbornstr. 8

S Schmuck

■ **Schmuck + Edelsteine Karaiskos** 9509230
Feiner Goldschmuck, Edelsteine aller Art, Perlen
Marktplatz 42

S Schreinerereien

■ **R. Böckner & Sohn**, Weru-Studio 3355
Büro Bockenheimer Str. 7, Fenster - Türen - Rollläden,
Innenausbau - Schlüsseldienste und Reparaturen
info@boeckner.de

■ **Tischlerei Marc Philipp Buderus**, 06171/
Zimmerschlüsselweg 14-18, Oberursel 8956995
■ **Michael Graf** Büro 888047
Möbel- und Bauschreinerei Werkstatt 888508

S Schuhmacher

■ **Elshout**, Schuhmacherei Tel. 73955
Schlüssel-Notdienst, Mobil 0171/4005499
Reinigungsannahme - Hauptstraße 27, Sulzbach
www.schuhmacherei-sulzbach.de

S Sicherheitstechnik

■ **R. Böckner & Sohn** Tel. 3355
Schlüsseldienst - Schließanlagen - Schlösser - Tresore -
Reparaturen/Beratung - 24 h Tür-Notöffnung

S Steuerberater

■ **Dietrich M. Reimann** Tel. 503820
Berliner Straße 27, Schwalbach Fax 82678
info@steuerberater-reimann.de

S Steuerberatung Existenzgründer

■ **Basten GmbH Steuerberatung** Tel. 500215
Sulzbach, Im Haindell I Fax 500250
sebastian.basten@datevnet.de - www.basten.de

T Tankstellen

■ **Steier's freie Tankstelle** Tel. 1244
Sulzbacher Straße 43 Fax 83398

T Taxiruf und Fahrdienste

■ **MedFa** Tel. 0152/07678089
Patientenfahrten zu Chemo, Dialyse, Bestrahlung etc.
(Abrechnung mit allen Kassen), Flughafentransfer bis
8 Personen - u.reinhardt.mfs@gmail.com

■ **Michael Volland** Tel. 82080
Nah- und Fernfahrten
taxi@hallo.ms

T Teppich- und Polsterreinigung

■ **Fa. Heinz Trinkaus** Tel. 0163/6031950
Reinigung von Teppichen und Fax 06435/2977
Polstermöbeln bei Ihnen zu Hause - seit 17 Jahren

W Wildprodukte

■ **Steier's Feinschmeckertankstelle** Tel. 1244
Wildprodukte, Taunus-Forellen und mehr Fax 83398
Sulzbacher Straße 43

W Winterdienst

■ **PAX Sicherheits- und Service-GmbH**